Subject: HT FUE?
Posted by manu3191 on Wed, 13 Mar 2019 20:16:13 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo zusammen,
nach langer Überlegung habe ich mich nun entschlossen eine HT zu machen.
Jetzt habe ich dazu einige Fragen, gerne würde ich die FUT Methode dazu nehmen da ich an den Seiten und am Hinterkopf immer einen 3mm Schnitt habe. Ist diese Methode eurer Meinung nach für mich geeignet? Wäre es möglich die Front und den Oberkopf in einer OP zu machen? Wieviele Grafts werden ca. nötig sein?

Im Vorab schon mal vielen Dank für eure Antworten.
Jetzt noch zu meiner Vorstellung:

* Alter: 28
* Aktueller Haarstatus nach der HN: 3-4?
* Geplantes Budget:10.000€ wenn nötig mehr
* Haarstatus in der Familie (Eltern/Großeltern): Vater 55 Jahre NW 4
* Ausfallverlauf (schnell/langsam?): Seit ca. 10-12 Jahren, eher langsam
* HA gestoppt?: Nein aber langsam
* Medikation (Therapieversuche/Erfolge/aktuelle Medikation): Seit ca. 10 Jahren Minoxidil 50mg/g
* Stehen bereits bestimmte Haarchirurgen/Kliniken in der engeren Auswahl?: HLC
* Bevorzugte Behandlungsmethode (FUE/FUT?): FUE

Viele Grüße!

File Attachments

1) Front1.jpg, downloaded 924 times
2) Front2.JPG, downloaded 686 times
3) Oben1.JPG, downloaded 735 times

Subject: Aw: HT FUE?
Posted by manu3191 on Wed, 13 Mar 2019 20:17:11 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nachtrag Bilder

File Attachments

1) Links.jpg, downloaded 467 times
2) Oben2.JPG, downloaded 463 times
3) Oben3.JPG, downloaded 416 times

Subject: Aw: HT FUE?
Posted by manu3191 on Wed, 13 Mar 2019 20:18:52 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Nachtrag Bilder

File Attachments

1) Donor1.JPG, downloaded 556 times
2) Donor2.JPG, downloaded 501 times
3) Rechts.JPG, downloaded 454 times

Subject: Aw: HT FUE?
Posted by LabraThor on Wed, 13 Mar 2019 20:32:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo manu3191,

gut, dass du hier im Forum bist und dich beraten lässt.

Generell hast du Recht, bei so kurzen (3mm) Haarschnitten ist "generell" eine FUE besser geeignet als eine FUT.
AUf den Fotos sehen deine Haare jedoch um einiges länger aus, nur aktuell so?

Mit 28 und Blick auf Tonsur, und der Tatsache dass du kein Finasterid nimmst, habe ich ein bisschen "bauchweh" dir etwas zu empfehlen.

Sicherlich wäre eine FUE möglich, und man könnte mit einer konservativen Haarlinie in der Front pkus Tonsur mit 3500-4000 Grafts (wenn nicht sogar bisschen mehr) ein zufriedenstellender Ergebnis erhalten.
Die Frage istr dann nur, wie es in 10 Jahren aussieht. Wenn dein AGA weitergeht kann es zur Inselbildung kommen und da dein Haarausfall nicht gestoppt ist, ist das sogar dann sehr wahrscheinlich. Wie sieht es in deiner Familie aus; kommt Finasterid für dich in Frage?
Das Problem bei der FUE ist, dass die Donorausbeute nicht so hoch ist wie bei der FUT, und da du später nochmal nachlegen müsstest...

Schwierig, meine Fragen und EMofpehlungen bleiben erstmal:

Warten was erfahrenere User sagen...
Was ist mit deiner Familie und Finasterid?
Einmal Donor professionell ausmessen lassen...

Liebe Grüße

Thor

Subject: Aw: HT FUE?

Posted by manu3191 on Wed, 13 Mar 2019 21:06:21 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Thor94,

ja die sind momentan länger, normal auch abgestuft nach oben hin länger.

Ja diese Frage habe ich mir auch schon gestellt und als Abhilfe dazu würde ich eine 2te HT in Betracht ziehen falls dies der Donor zulässt, falls nicht würde ich die Haare dann eben abrasieren.
Ist eine Inselbildung bei abrasierten Haaren denn arg sichtbar?

Finasterid ist aufgrund der Nebenwirkungen für mich keine Option, eventuell vielleicht um die Inselbildung zu verhindern falls diese eintreten sollte.

Zu meinen Vater habe ich schon lange keinen Kontakt mehr, meine Mutter meinte aber bei ihm müsste es ca. HN Stufe 4 im Alter von 55 Jahren sein.

Wo kann man sich den Donor denn professionell ausmessen lassen?

LG

Subject: Aw: HT FUE?
Posted by LabraThor on Wed, 13 Mar 2019 22:56:39 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hey manu,

deinen Donor kannst du dir in jeder renommierten Haarklinik vermessen lassen, kommt natürlich drauf an, wo du wohnst.

Wenn du schon zwei HTs in Betracht tziehst, wäre der Goldweg meiner Meinung FUT und dann FUE... FUE plus FUE und dann ohne Fin in dem Alter, ich finde es immer noch schwierig und würde abwarten, was die erfahreneen user sagen, ich bein kein spezialist für "höhere Norwoods" im jungen Alter.
Generell ist HLC was Preis/Leistung angeht für FUE sicherlich klasse...

Weiterhin, du kannst Fin nur nehmen um deinen Haarausfall zu stoppen, wenn du eine Inselbildung hast, ist es zu spät.

Ob man es dann rasierne kann, kann ich ehrlich gesgat nicht sagen, es wird davor immer gewarnt, aber Fotos habe ich noch nicht gesehen.

Wird mal Zeit dass sich hier die erfahreren User einschalten, hab bisschen Geduld und schönen Abend ;)

Subject: Aw: HT FUE?
Posted by jorgos1301 on Thu, 14 Mar 2019 08:48:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi und willkommen,

HLC ist grundsätzlich eine top Adresse, bei der man nichts falsch machen kann....abhängig von der eigenen Ausgangssituation. Ich glaube, dass HLC wieder Live Beratungen dieses Jahr in Deutschland anbietet. München?? Genauere Termine kennen vielleicht einige User hier.

Eine Option bei Dir, um die Tonsur etwas mit zu bearbeiten und Grafts zu sparen für später: Barthaare. Da ist HLC auch spezialisiert. D.h. in Deinem Fall evtl. nur Haarlinie + etwas dahinter mit Haar-Grafts und mittleren Bereich + Tonsur mit Bart-Grafts verdichten.

Subject: Aw: HT FUE?
Posted by joolli on Thu, 14 Mar 2019 10:00:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Donor sieht üppig aus

Ich würde an deiner Stelle als erste HT in deinem Alter keine 2000 Grafts überschreiten in der Front

Hast du versucht Minxidil mit Dermaroller/Microneedling zu ergänzen? Im allgemeinen Forum gibt es einen Thread dazu fasse s die Wirkung von Minox verbessern soll

---

Subject: Aw: HT FUE?
Posted by manu3191 on Thu, 14 Mar 2019 20:13:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Vielen Dank für euer bisheriges Feedback!

Habe heute Abend mal mit HLC telefoniert, denen habe ich diese Woche auch schon Bilder zukommen lassen, die meinten das selbe mit den Barthaaren auf der tonsur um diese zu verdichten, insgesamt hat der Mitarbeiter ca. 3800 Grafts für alles geschätzt, genaueres könnten Sie mir nach einer Vermessung vor Ort sagen.

Ist es sinnvoll die Vermessung erst in der Türkei beim eigentlichen Termin zur HT zu machen oder sollte ich dies zuvor in Deutschland machen lassen?

Ich habe dem Mitarbeiter auch gesagt das ich von 2-3 HTs ausgehe, davon wird dann auch abhängig sein wieviele Grafts tatsächlich entnommen werden.

Das mit Minox und Dermaroller habe ich noch nicht ausprobiert, werde mich deshalb aber mal schlau machen.

Gibt es noch andere Meinungen, Infos oder Tipps?

LG

Subject: Aw: HT FUE?
Posted by LabraThor on Thu, 14 Mar 2019 22:56:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Die bei HLC wissen was Sie machen, und wie jooli schon geschrieben hat, sieht der Donor gut aus.

Du kannst natürlich Ihn dir vorher ausmessen lassen, in meinen Augen wäre es auch legitim dies vor Ort zu machen und von da aus auch deine neue Mähne zu planen

3800 halte ich auch für eine sehr gute und realistische EInschätzung

Liebe Grüße
Thor

Subject: Aw: HT FUE?
Posted by Gasthörer on Sun, 24 Mar 2019 11:03:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Offen gestanden, ich kann mich der Meinung der meisten User hier nicht anschließen.

Die Seiten sehen schon verdächtig dünn aus und auch hinten wirkt es so, als wäre eine Ausdünnung zu sehen.
Natürlich können Fotos täuschen oder du solltest einfach mal zu einem besseren Friseur gehen ;)

Bevor ich hier eine Meinung abgebe, würde ich gern mehr Fotos sehen und eventuell auch ein paar Ältere. Nur um zu verstehen, ob die Seiten schon immer so waren oder das AGA ist.
Eine Vermessung wäre selbstverständlich noch besser.

Knapp 4000 FU in dem Alter sind nicht wenig, da wird IMO nicht mehr viel übrig bleiben für Korrekturen.

Meine Meinung unter dem Vorbehalt, dass ich zu den "konservativeren" im Forum gehöre, wie man an meinem eigenen Thread erkennen kann ;)

Subject: Aw: HT FUE?
Posted by LabraThor on Sun, 24 Mar 2019 11:24:55 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Zitat:Die Seiten sehen schon verdächtig dünn aus und auch hinten wirkt es so, als wäre eine Ausdünnung zu sehen.
Natürlich können Fotos täuschen oder du solltest einfach mal zu einem besseren Friseur gehen

Bevor ich hier eine Meinung abgebe, würde ich gern mehr Fotos sehen und eventuell auch ein paar Ältere. Nur um zu verstehen, ob die Seiten schon immer so waren oder das AGA ist.
Eine Vermessung wäre selbstverständlich noch besser.

Knapp 4000 FU in dem Alter sind nicht wenig, da wird IMO nicht mehr viel übrig bleiben für Korrekturen.

Meine Meinung unter dem Vorbehalt, dass ich zu den "konservativeren" im Forum gehöre, wie man an meinem eigenen Thread erkennen kann
Ich finde deine 40 Grafts waren sehr riskant und nicht konservativ. :lol:

Spaß bei Seite, ich gehöre sicherlich nicht zu den konservativen was Sachen Haarlinie etc. angeht (sofern es vertretbar ist)

aber in diesem Fall stimmte ich Gasthörer 100% zu. Zeig doch nochmal ein paar Fotos und nichts überstürzen...

LG

Subject: Aw: HT FUE?
Posted by manu3191 on Sun, 24 Mar 2019 18:17:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

also die Seiten im vorderen Bereich sind tatsächlich dünner oder haben eine andere Struktur, dies ist wie ich meine aber schon immer so. Ich konnte auch nicht feststellen das es in diesem Bereich dünner wird.
Dieser Zustand ist sicherlich schon seit 10 Jahren so.

Ältere Fotos habe ich leider nicht, wenn dann nur mit Cap.
Dieses Foto hier ist von 2017 mit ca. 2mm Schnitt.

Danke für eure Meinung!

File Attachments
1) ECEFBC07-7C01-4681-A2F6-E8E67367BA1D.jpeg, downloaded 1555 times

Subject: Aw: HT FUE?
Posted by Grafty on Sun, 24 Mar 2019 18:43:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Sieht doch super aus mit den kurzen Haaren und dem Bart. Lass es so und tu Dir die lebenslange Journey mehrerer HTs nicht an.

Subject: Aw: HT FUE?
Posted by manu3191 on Sun, 24 Mar 2019 22:12:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich hätte auch echt nichts gegen kurze Haare, also 1-2mm.
Das Problem ist eher das im vorderen Bereich teilweise gar keine Haare mehr sind und dies sieht mit 1-2mm auch nicht so gut aus. Und eine komplette Rasur kommt momentan auch nicht in Frage.

Ich denke auch das, dass ganze mich in ein paar Jahren auch nicht mehr stören wird, aber solange ich noch „Jung" bin hätte ich einfach gerne Haare auf dem Kopf.

Subject: Aw: HT FUE?
Posted by LabraThor on Sun, 24 Mar 2019 22:32:30 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wenn dich das ganze in ein paar Jahren nicht mehr stören würde, dann ish eine ht jetzt nicht das richtige.

Worst case ist du ballerst Dir die Front zu, dahinter fällt alles aus, Insel Bildung, und dann darfst du schön täglich Nassrasierern.

Wenn du eh kurz trägst, wäre vielleicht pigmentieren etwas? Guck dir dazu mal Bilder an. Ich finde Bart und Kopfform past sehr gut dafür

Lg

Subject: Aw: HT FUE?
Posted by Grafty on Mon, 25 Mar 2019 09:02:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

manu3191 schrieb am Sun, 24 March 2019 23:12Ich hätte auch echt nichts gegen kurze Haare, also 1-2mm.
Das Problem ist eher das im vorderen Bereich teilweise gar keine Haare mehr sind und dies sieht mit 1-2mm auch nicht so gut aus. Und eine komplette Rasur kommt momentan auch nicht in Frage.

Ich denke auch das, dass ganze mich in ein paar Jahren auch nicht mehr stören wird, aber solange ich noch „Jung" bin hätte ich einfach gerne Haare auf dem Kopf.
In dem Fall lass es erst recht - und schau Dir den vorderen Bereich bei Jason Statham an - da vermisst niemand was ...

Subject: Aw: HT FUE?
Posted by Gasthörer on Mon, 25 Mar 2019 22:44:30 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Offen gestanden, ich finde es sieht duenner aus an den Seiten als auf dem aelteren Foto, aber das Foto ist leider nicht sehr aussagekraeftig.
Vermessen lassen ist die einzige Option.

Bei deinem Style wuerde ich aber auch ueberlegen, ob es sich lohnt.

Subject: Aw: HT FUE?
Posted by Desmond on Fri, 29 Mar 2019 17:59:02 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Lass dich erst mal komplett untersuchen, weil Haarausfall muss nicht immer AGA sein. Um deine Haartransplantation kümmern wir uns dann später, denn eine HT macht erst Sinn, wenn der Haarausfall gestoppt ist.

Lass dein Vitamin D3 Spiegel und sämtlich relevanten Vitamine bestimmen, u.a. Eisen, Zink, B12, Folsäure Etc.
Ich will jetzt aus Zeitgründen nicht vertiefend auf Vitamine eingehen. Es ist nunmal sehr naheliegend, dass Ärzte, Apotheker und Pharmaindustrie kein sonderlich großes Interesse an gesunden Menschen haben und die Bevölkerung diesbezüglich gezielt desinformieren und darüberhinaus massig Vitamin Pillen auf den Markt schmeißen,vertreiben und emphehlen, die aufgrund der Zusammensetzungen und Dossierungen nicht nur wirkungslos sind, sondern oftmals Füllstoffe und Zusatzstoffe enthalten, die nachweislich massiv schädlich ist !

Ich vermute mal das du trainierst und Eiweiß Shakes einnimmst? In vielen Eiweiß Shakes und Riegel sind künstliche Sussmacher wir Sucralose enthalten, was für das Darmsystem eine große Katastrophe darstellt. Eine gestörte Darmflora kann genauso wie ein D3 Mangel das ganze Immunsystem aus den Fugen sprengen und ist meist verantwortlich für viele chronische

Krankheiten und Haarausfall. Die Ärzte informieren(erfahrungsgemäß)grundsätzlich nicht, dass man z.b. nach einer Antibiotika Behandlung mit hoher Wahrscheinlichkeit eine gestörte Darmflora bekommen kann und diese dann langwierig „sanieren" muss.

Es ist zwar richtig, dass die Menschen immer älter werden, aber gleichzeitig werden sie auch immer kranker...

Subject: Aw: HT FUE?
Posted by Gasthörer on Sat, 30 Mar 2019 11:02:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Desmond schrieb am Fri, 29 March 2019 18:59Lass dich erst mal komplett untersuchen, weil Haarausfall muss nicht immer AGA sein.
Bei aller Liebe für alternative Ansätze, aber wenn das keine klassische AGA ist dann "fresse ich einen Besen".
Da sollte man dem User keine falschen Hoffnungen machen.

Subject: Aw: HT FUE?
Posted by Desmond on Sat, 30 Mar 2019 12:50:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

[quote title=Gasthörer schrieb am Sat, 30 March 2019 12:02]Desmond schrieb am Fri, 29 March 2019 18:59
Bei aller Liebe für alternative Ansätze, aber wenn das keine klassische AGA ist dann "fresse ich einen Besen".
Da sollte man dem User keine falschen Hoffnungen machen.

Vermutest du es oder weißt du es ?

Klär uns auf !

Fakt ist lediglich, dass der Haarausfall Muster nach Norwood Schmema erblich bedingt ist. Es gibt allerdings keinen wissenschaftlichen Beweis das der Haarausfall selbst ebenfalls erblich bedingt ist.

Subject: Aw: HT FUE?
Posted by LabraThor on Sat, 30 Mar 2019 19:16:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ach Desmond...

Desmond schrieb am Sat, 30 March 2019 13:50
Vermutest du es oder weißt du es ?

Klär uns auf !

Fakt ist lediglich, dass der Haarausfall Muster nach Norwood Schmema erblich bedingt ist. Es gibt allerdings keinen wissenschaftlichen Beweis das der Haarausfall selbst ebenfalls erblich bedingt ist.

Zitat: Es ist nunmal sehr naheliegend, dass Ärzte, Apotheker und Pharmaindustrie kein sonderlich großes Interesse an gesunden Menschen haben und die Bevölkerung diesbezüglich gezielt desinformieren und darüberhinaus massig Vitamin Pillen auf den Markt schmeißen,vertreiben und emphehlen, die aufgrund der Zusammensetzungen und Dossierungen nicht nur wirkungslos sind, sondern oftmals Füllstoffe und Zusatzstoffe enthalten, die nachweislich massiv schädlich ist !
Zitat:Es ist zwar richtig, dass die Menschen immer älter werden, aber gleichzeitig werden sie auch immer kranker...
Ich lass das einfach mal unkommentiert, die meisten kennen meine Gedanken dazu, und in seiner Blüte auf den kritischen Leser wirken... :p

https://giphy.com/gifs/agentm-agent-m-RBeddeaQ5Xo0E

Subject: Aw: HT FUE?
Posted by Desmond on Sat, 30 Mar 2019 19:50:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@LabraThor

Du hast doch ebenfalls keine stichfesten Beweise. Ansonsten erkläre doch den Membern wie man erblich bedingten Haarausfall feststellen kann anhand von Blutwerten oder Proben oder wasweissich wie :roll:

Unsere Krankheiten und dazu gehört auch Haarausfall sind meiner Meinung nach selten vererbt, sondern beruhen vielmehr auf gleiche Lebensgewohnheiten, statt Vererbung.

Subject: Aw: HT FUE?
Posted by LabraThor on Sat, 30 Mar 2019 21:46:17 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Lieber Desmond,

Zitat:@LabraThor

Du hast doch ebenfalls keine stichfesten Beweise. Ansonsten erkläre doch den Membern wie man erblich bedingten Haarausfall feststellen kann anhand von Blutwerten oder Proben oder wasweissich wie Rolling Eyes

Unsere Krankheiten und dazu gehört auch Haarausfall sind meiner Meinung nach selten vererbt, sondern beruhen vielmehr auf gleiche Lebensgewohnheiten, statt Vererbung.
schön, dass du fragst. Das tue ich sehr gerne:

Hilfe zur Selbsthilfe. Als sehr gute Einstiegsliteratur empfehle ich diese Seite:

https://www.aerzteblatt.de/archiv/179396/Diagnostik-und-Therapie-von-Haar-und-Kopfhauterkrankungen

Aber nun ja, ehrlichweise möchte ich mir nicht die Mühe machen dir etwas zu erklären, wenn du Studien ablehnst, und sagst, dass Ärzte kein wirkliches Interesse an gesunden Menschen haben, jedoch gleichzeitig Erfahrungsberichten auf komerzeillen Seiten mehr Glauben schenkst.

Ich würde dich bitten den Artikel in Ruhe (ca.10-15 Minuten) zu lesen. Wenn du dann etwas für nicht richtig hälst und ein gutes Argument hast, freue ich mich darauf, mit dir zu diskutieren.

Liebe Grüße

Labrathor

P.S.: Ich zitiere schon mal für alle das wichtigste, was auch deine Fragen beantwortet und fett markiert:

"Die Ausbildung der männlichen androgenetischen Alopezie wird unterschiedlichen genetischen Varianten des Androgen-Rezeptors sowie Androgenen zugeschrieben (8, 9). Hierbei ist vor allem

entscheidend (10). Es gibt allerdings keinen Zusammenhang zwischen Glatzenbildung und Androgenspiegeln im Blut. Vielmehr wird die Ursache in einer in den Prädilektionsstellen genetisch festgelegten, individuell unterschiedlich ausgeprägten Sensibilität der Haarfollikel gegenüber in der Regel normwertigen zirkulierenden Androgenen angenommen. Aktuell geht man bei der androgenetischen Alopezie von einem polygenen Erbgang aus (9). Der Androgenrezeptor wird auf dem X-Chromosom vererbt, was auf den mütterlichen Einfluss bei der androgenetischen Alopezie hinweist (e6)."

und:

"Das diagnostische Vorgehen bei androgenetischer Alopezie einschließlich eines diagnostischen Algorithmus wurde im Rahmen eines europäischen Konsensus 2011 erarbeitet (11):

Bei typischem klinischem Befund ist beim Mann keine weiterführende Labordiagnostik erforderlich. Die Diagnose wird klinisch gestellt."

Subject: Aw: HT FUE?
Posted by Gasthörer on Sat, 30 Mar 2019 23:37:48 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Desmond schrieb am Sat, 30 March 2019 13:50
Vermutest du es oder weißt du es ?

Klär uns auf !

Fakt ist lediglich, dass der Haarausfall Muster nach Norwood Schmema erblich bedingt ist. Es gibt allerdings keinen wissenschaftlichen Beweis das der Haarausfall selbst ebenfalls erblich bedingt ist.
In der Medizin weiß man so gut wie nie etwas, sondern zieht seine Schlüsse überwiegenderweise aus der Statistik. Und die Statistik sagt: Bei Männern ist Haarausfall mit mit einer sehr hohen Wahrscheinlichkeit genetisch und andere Faktoren spielen nahezu keine Rolle.
Das Norwood-Schema ist eine veraltete und vereinfachte Beschreibung eines typischen Ausfallsmusters. Es werden längt nicht alle Ausfallmuster erfasst. Auch Ludwig uns co. sind nur Ergänzungen.
Hier liegt doch aber sogar ein relativ "normales" Ausfallmuster vor. Fraglich ist nur, ob die Seiten immer schon dünn waren oder auch leicht ausdünnen. Beides wäre bei einem so agggresiven AGA Verlauf völlig "typisch".

Zusammengefasst: Das ist mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit AGA, wie auch bei nahezu jedem anderen User hier im Forum.

Desmond schrieb am Sat, 30 March 2019 20:50
Unsere Krankheiten und dazu gehört auch Haarausfall sind meiner Meinung nach selten vererbt, sondern beruhen vielmehr auf gleiche Lebensgewohnheiten, statt Vererbung.

Und manche glauben, dass die Erde eine Scheibe ist :lol:
Haarausfall gab es schon vor tausenden Jahren. AGA ist verbreitet in (nahezu) allen Ländern der Erde und trifft dicke, dünne, sportliche, faule, arbeitsloste, Workaholics, Fleischfresser und Veganer.
Lebensgewohnheiten hat nichts mit AGA zu tun.

Subject: Aw: HT FUE?
Posted by Desmond on Sun, 31 Mar 2019 00:08:39 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Zitat:
Bei typischem klinischem Befund ist beim Mann keine weiterführende Labordiagnostik erforderlich. Die Diagnose wird klinisch gestellt."

:lol:

Selten so gelacht, Labordiagnostik nicht erforderlich, die Diagnose wird Klinisch gestellt :roll:

Wieso sagen die nicht einfach, dass sie keine Ahnung haben und daher nicht feststellen können bzw. das es keine Methode gibt, um zweifelsfrei festzustellen, ob man an erblich bedingten Haarausfall leidet.

Ursache/Wirkung!

Ich habe dir schonmal geschrieben, dass es mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit einen direkten Zusammenhang mit Haarausfall und Vitamin D3 geben könnte. Es wird zwar Vitamin D genannt, ist aber mehr ein Hormon, welches der Körper selbst bildet, wenn wir Sonnenlicht ausgesetzt sind. In Deutschland haben Schätzungen zufolge 50-90% der Bevölkerung einen ausgeprägten Vitamin D3 Mangel(googelt mal nach den Symptomen)Dieses Vitamin D3 wirkt auf zahlreiche Gene, ein Mangel davon kann den Haarausfall auslösen(Die Betonung liegt auf kann!)

Googelt und schaut auf YT. Es gibt unzählige Infos darüber, Ärzte werden euch diesbezüglich (Erfahrungsgemäß) keinen Hinweis geben, obwohl es hier eine D3 Epidemie gibt.

Daher meine Vermutung: D3 könnte die Ursache für viele chronische Krankheiten sein und davon zerren schließlich Ärzte und insbesondere die Pharmaindustrie. D3 ist jetzt nur ein Beispiel von Vielen. OPC, DSMO, MSM uvm. sind in der Schulmedizin gänzlich unbekannt, selbst Vitamin C wird verpönt. Daher habe ich mein Schicksal selbst in die Hand genommen und versuche soviele Menschen wie möglich aufzuklären oder zumindest zum Nachdenken anzuregen, weil ich den Eindruck habe, dass es vielen aberzogen ist !

Vitamin D3 Einfluss auf Gene:
https://www.wissenschaft-aktuell.de/artikel/Vitamin_D_wirkt_auf_zahlreiche_Gene1771015587040.html

Wenn es da keinen Zusammenhang zwischen Haarausfall geben sollte, dann „fresse ich auch einen Besen" !

Habe übrigens diese Woche meine Vitamin D3 Wert bestimmen lassen. Er lag gerade mal bei mickrigen 7.1 und müsste mindestens bei 60 sein. Mein Hausarzt wollte mir D3 1000i.e verschreiben , ohne K2 und Magnesium!

1. ist die Dosierung lächerlich niedrig und 2. wirkt das D3 garnicht ohne Vitamin K2 und Magnesium ! Mit der Formel von Dr. Helden habe ich meinen Bedarf auf 700.000i.e erechnet(Anfangs Therapie)um es innerhalb von einer Woche auf 60 zu pushen, also täglich 100.000i.e.

Wieder mal ein Beispiel was Ärzte für Scharlatane sein können und das obwohl er seit 25 Jahren diese Tätigkeit ausübt.

Wie gesagt, lasst euren Vitamin D und Magnesium Wert bestimmen. Dann könnt iht schonmal eine Ursache ausschließen.

Subject: Aw: HT FUE?
Posted by Desmond on Sun, 31 Mar 2019 00:39:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Gasthörer schrieb am Sun, 31 March 2019 00:37
Lebensgewohnheiten hat nichts mit AGA zu tun.

Das kannst du gerne den Seefahrern errzählen, die Jahrhunderte lang an Vitamic C Mangel gestorben sind.

Wer sich täglich ausschließlich von Junkfood ernährt, also lediglich leeren Kohlenhydraten, bekommt ganz sicher schnell Probleme mit seiner Gesundheit und seine Haare werden aber sowas von schnell rieseln...

Also erzähl hier bitte nichts von Lebenssgewohnheiten haben nichts mit AGA zu tun.

https://www.google.de/amp/s/www.zentrum-der-gesundheit.de/erblich-bedingter-haarausfall,amp.html

---

Subject: Aw: HT FUE?
Posted by LabraThor on Sun, 31 Mar 2019 08:11:30 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ach Desmond...

Was muss dir denn schlimmes passiert sein, dass du so wehement Wissenschaft verleugnest und Ärzte verurteilst... :(

Persönlich empfinde ich deine Aussage gegenüber Ärzten und Menschen die sich täglich für das Leben von Patienten einsetzen als beleigidend.

Ich bin wirklich mit meinem Latein am Ende.

Du missachtest Studien
Du verwechselt Kausalität mit Korrelation
Du wirst Ärzten vor, dass Sie kein Interesse an gesunden Patienten haben und häufig Scharlatane sind
Du glaubst Google, Youtube und Co mehr
Du glaubst, dass du die Ursache für AGA gefunden hast.

Nimm ruhig dein Schicksal in die Hand, und behandel dich mit Viatminen wenn du krank wirst, ich hoffe nur, dass wenn du (hoffentlich nicht) wirklich krank wirst, deinen Weg zu der Schulmedizin findest.

Und bis das nicht passiert ist, halte ich, und sage es nochmal ausdrücklich, deine Aussagen größenteils für medizinischen Schwachsinn.

Und befasse dich bitte mal damit, wie viel die Pharma mit NEM verdient :d
Übrigens spannende Seiten deiner Quelle "Zentrum de Gesundheit":

"Olivenöl: Ein natürlicher Blutverdünner
Griechischer Bergtee: Bei Depressionen, ADHS und Demenz
und vieles mehr..."

Desmond, mach doch bitte endlich die Augen auf, und wenn nicht, dann lass andere User in Ruhe. Es wird echt lächerlich mit deinen Anekdoten...

Subject: Aw: HT FUE?
Posted by LabraThor on Sun, 31 Mar 2019 08:13:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Und zu deinem Hausarzt,

ja, das hätte er wissen müssen. 1000 ist maximal eine Erhaltungsdosis bei nachgewiesemen Mangel. Die ganze Sache ist aber erst in den letzten Jahren auf den Markt gekommen, es gibt immer neue in Vitamine, vor 6 Jahren war es noch Vitb12, jetzt ist es VitD....

Subject: Aw: HT FUE?
Posted by Desmond on Sun, 31 Mar 2019 11:07:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

LabraThor schrieb am Sun, 31 March 2019 10:13Und zu deinem Hausarzt,

ja, das hätte er wissen müssen. 1000 ist maximal eine Erhaltungsdosis bei nachgewiesemen Mangel. Die ganze Sache ist aber erst in den letzten Jahren auf den Markt gekommen, es gibt immer neue in Vitamine, vor 6 Jahren war es noch Vitb12, jetzt ist es VitD....

Ach so 1000i.e maximal Erhaltungsdosen bei nachgewiesenem Mangel ?

Was bitte willst du mit so einer mickrigegen Dosis denn erhalten ? Etwa den Mangel ? Der D3 Wert rauscht damit weiter in den Keller. Diese Dosis ist nachweislich komplett Wirkungslos und trotzdem wird es erwachsenen Menschen verschrieben.

Man hat übrigens schon vor 50 Jahren Babys über einen längeren Zeitraum 600.000i.e täglich gegen Rachitis verabreicht und tut jetzt so als gebe es Vitamin D erst seit 3 Jahren und alle Dosen über 1000i.e wären Lebensgefährlich. Diese Dosis entspricht nichtmal 30 Sekunden Sonne !!! Nur mal so zum Verständnis, damit du auch weißt wovon wir hier schreiben !

Das die Ärzte kranken Menschen helfen ist ja wohl das mindeste, dafür werden sie schließlich fürstlich entlohnt.

Du nimmst dir die Freiheit mich zu verpönen und Beiträge ins lächerliche zu ziehen, ohne Argumente gegenbringen zu können. Dadurch werden deine Beiträge nicht höher im Wahrheitsgehalt!

Subject: Aw: HT FUE?
Posted by LabraThor on Sun, 31 Mar 2019 11:23:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ach Desmond, du diskreditierst dich mit jedem Beitrag mehr.

1000 tgl. nach Behebung des Mangels.
Siehe https://www.dge.de/presse/pm/neue-referenzwerte-fuer-vitamin-d/
Aber das ist natürlich auch nur ein Scharlatanverein, die Deutsche Gesellschaft für Ernährung... :o Dort steht auch nochmal der unetrschied zwischen mikrogramm und Internationalen Einheiten. Wenn du den text gelesen hast, wirst du wissen, welche ich meine, und sehen, dass das keine "mickrige" Dosis ist.

Aus Erfahrung kann ich dir sagen, dass ein Assistenzarzt nach 13 Semestern Studium und 60-70h Woche, 24h Diensten, Verantwortung über Leben, Nacht-und Wochenenddiensten durschnittlich weniger verdient, als seine Abi-Kollegen die danach eine Ausbildung bei der Bank gemacht haben.

Niemand tut so, als gäbe es vitamin d erst seit drei jahren.

Und zu deiner Aussage mit dem Vitamin C, das lernt jeder Medizinstudent im 3. oder 4. Semester in Biochemie, später nochmal in Arbeitsmedizin, und Innere Medizin und Vitamisupplemierung

ist tatsächlich im Gegenstandskatalog der 3 Staatsexamina... genauso wie Aufklärungsgespräche über Nutzen und Risiken bei Patienten mit schwieirger Compliance
:p
Und ob du es glaubst, oder nicht, es gibt Patienten die haben es schon geschafft, "nur" mit Vit C ihr Leben zu ruinieren... Das ist traurig und sollte nicht nochmal passieren, deswegen pass auf was du hier immer schreibst mit gefährlichen Halbwissen.
600.000i.e für Kinder? gut, dass wir davon weg sind

Subject: Aw: HT FUE?
Posted by Desmond on Sun, 31 Mar 2019 12:28:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

LabraThor schrieb am Sun, 31 March 2019 13:23Ach Desmond, du diskreditierst dich mit jedem Beitrag mehr.

1000 tgl. nach Behebung des Mangels.
Siehe https://www.dge.de/presse/pm/neue-referenzwerte-fuer-vitamin-d/
Aber das ist natürlich auch nur ein Scharlatanverein, die Deutsche Gesellschaft für Ernährung... :o Dort steht auch nochmal der unetrschied zwischen mikrogramm und Internationalen Einheiten. Wenn du den text gelesen hast, wirst du wissen, welche ich meine, und sehen, dass das keine "mickrige" Dosis ist.

Du hast eindeutig Stellung zu meinem Beitrag genommen, wo ich schrieb, dass 1000i.e zu wenig wären um den Wert halten zu können. Jetzt versuchst du zu relativieren und bringst andere Umrechnungswerte ins Spiel :roll:

Das hochdosierte Vitamin C in Form von synthetischen Ascorbinsäure schädlich sein kann, gebe ich dir recht. Das ist anscheinend auch die einzige Vitamin C Variante, welche Ärzte kennen, wohlwissend, dass es aufgrund der schlechten Verwertbarkeit nichts weiter als Müll ist.

Vitmamin C sollte man auf Biobasis in Form von Acerola Kirche oder Camu Camu extrakt einehmen.

1gr Acerola Kirche ca. 170mg reines Vitamin C !

Subject: Aw: HT FUE?
Posted by LabraThor on Sun, 31 Mar 2019 12:31:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich habe in meinem Beitrag keine Einheit genannt, deswegen zitierst du ihn auch nicht...

I leave it like that und genieße den Sonntag, ich denke ich habe genug geschrieben, dass sich

jeder eine Meinung bilden kann.

Liebe Grüße an euch alle

Subject: Aw: HT FUE?
Posted by BärtigerNW1 on Sun, 31 Mar 2019 13:02:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Auch wenn der Desmond hier im Forum auf viel Kritik stößt, bin ich was dieses Thema angeht bei ihm.
Dass Ärzte an gesunden Patienten kein Interesse haben ist doch logisch. Ein Autohaus hat auch kein Interesse an Jemanden , der sich kurz vorher einen teuren Sportwagen gekauft hat.
Ärzte sind leider nichts Anderes als Verkäufer.
Was ist denn wohl der Grund dafür, dass Krankheiten von der Schulmedizin in der Regel rein symptomatisch behandelt werden? Von Seiten der Schulmedizin besteht nur ein ganz eingeschränkter Blick auf Krankheiten. Es wird nicht der Mensch als Ganzes betrachtet sonder meist nur einzelne Ograne ect. Das macht einfach keinen Sinn.

Ich habe bsw. seit 6 Jahren Schilddrüsenprobleme. Hatte ständig Schübe. Seit 2015 nehme ich nun regelmäßig Vitamind D und hatte seit dem keinen einzigen Schub mehr! Aber von den Ärzten erfährt man sowas nicht. Habe meine Ärztin oft gefragt, ob mir irgendwelche Vitamine helfen oder ob ich sonst an meinem Leben etwas umstellen soll. "Nein, hat alles keinen Einfluss" kam immer als Antwort.

Nestle ist ein gutes Beispiel dafür, wie wir absichtlich krank gemacht werden.
Nestle gehört zu den 5 Großen Konzernen, die unsere Ernährung bestimmen. Deren "Lebensmittel" sind immer dermaßen übersüßt und beinhalten auch sonst viel Mist.
Interessanterweise ist Nestle auch in der Pharmaindustrie tätig und stellt Medikamente her, die genau die Krankheiten "heilen", die durch übermäßigen Zuckerkonsum enstehen :d

Bei Vitamin D liegt die Wahrheit irgendwo in der Mitte. Die Schulmedizin lässt die Menschen lieber in einem leichten Mangel, und die alternative Medizin und die ganzen "Internet-Experten" übertreiben mit ihren Extremdosen. Ein durschnittlicher Mensch benötigt etwa 4000 Einheiten pro Tag.

Bei Vitamin C ist es allerdings egal ob synthetisch oder nicht. Das macht keinen Unterschied. Nehme allerdings auch lieber die natürlische Variante.

Was die DGE, die WHO ect. angeht: Das sind auch keine Wohltäter. Die haben auch ihre Geldgeber und wer weiß, was deren Intention ist.

Subject: Aw: HT FUE?
Posted by Desmond on Sun, 31 Mar 2019 13:03:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

LabraThor schrieb am Sun, 31 March 2019 14:31Ich habe in meinem Beitrag keine Einheit genannt, deswegen zitierst du ihn auch nicht...

I leave it like that und genieße den Sonntag, ich denke ich habe genug geschrieben, dass sich jeder eine Meinung bilden kann.

Liebe Grüße an euch alle
Danke und auch dir einen angenehmen Restsonntag.

Ps. Nur mal so am Rande: Da du ja vom Ärzteblatt zitierst..

Falsche Behandlungen von Ärzten ist übrigens die 3. häufigste Todesursache ! :blush:

Alleine in den USA sterben jährlich 250.000 Menschen an irrtümlichen Behandlungen der Ärzte.

Quelle: Dein Ärzteblatt(Eine Diskussion diesbezüglich ist nicht notwendig!)

https://www.aerzteblatt.de/nachrichten/66550/US-Studie-Medizinische-Irrtuemer-dritthaeufigste-Todesursache

In einem Jahr sterben also alleine in den USA mehr Menschen an fehlerhaften Behandlungen der Ärzte, als in 8 Jahren im Bombenhagel des Bürgerkriegs in Syrien...(!)

Subject: Aw: HT FUE?
Posted by Lipohair on Sun, 31 Mar 2019 13:54:47 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ohne das Fachkollegium stören zu wollen, würde ich gerne kurz zur Anfrage des Thread-Erstellers zurückkehren, der vermutlich gar nicht mehr mitliest.

Wenn Du den Versuch einer Haartransplantation ernsthaft in Erwägung ziehst, solltest Du Dich zunächst für die Methode entscheiden. Es ist vermutlich niemandem aufgefallen, dass Du eingangs von FUT sprichst, dann aber FUE als bevorzugte Methode und die HLC erwähnst (vermutlich ein „Verschreiber"). Es sollte Dir klar sein, dass diese Weichenstellung entscheidend ist für die Art, wie Du Deine Zukunft gestalten möchtest. Die Empfehlung, FUT mit FUE zu kombinieren, führt wirklich an der Sache vorbei. Eine FUE-Nachbehandlung ist nur dann sinnvoll, wenn der Ansatz mit FUT nicht ausreicht. Ich empfehle, nicht vorab beide Methoden in die Zukunftsplanung einzukalkulieren!

Die hier geäußerte und von Dir bestätigte Attraktivität Deines Kurzhaarschnitts kannst Du methodisch nur mit FUE aufmotzen, da Du mit 2 mm Haarlänge keine Narben kaschieren kannst. Eine FUE-Behandlung kann außerdem zu späteren Zeitpunkten fortgesetzt werden. Nachbehandlungen von FUT mit FUT verursacht noch mehr Narben, weshalb diese Methode deutlich ihre Grenzen besitzt (ein Aspekt für alle Ideologen).

Bis jetzt genügt der Donor dem Anspruch, der bei Dir vermutlich nicht auf höchste Dichte

abzielt. Die dünne Dichte an den Schläfen / Seiten sind völlig normal. Habe ich auch schon lange. Entscheidend ist vielmehr durchgängige Behaarung am Oberkopf. Der Hinweis auf SMP (Pigmentierung) ist in diesem Zusammenhang übrigens sehr sinnvoll, da er die nach einer Behandlung erzielte Linie verdichtet. Vielleicht solltest Du das den Leuten von der HLC noch erläutern. Szenarien über Inselbildungen sind deutlich vermeidbar, wenn man jetzt konservativ vorgeht und ein Haarreservoir vorbehält. Das wäre angesichts der doch jungen 28 nicht absolut abwegig.

Subject: Aw: HT FUE?
Posted by LabraThor on Sun, 31 Mar 2019 13:59:17 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Danke lipohair, das ist sehr guter Beitrag zu den Thread.

Zu allem anderen bin ich einfach nur noch sprachlos und bestätigt mich leider, dass ich mich hier langsam zurückziehen werde.

Subject: Aw: HT FUE?
Posted by Gasthörer on Sun, 31 Mar 2019 21:46:30 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Desmond schrieb am Sun, 31 March 2019 01:39
Das kannst du gerne den Seefahrern errzählen, die Jahrhunderte lang an Vitamic C Mangel gestorben sind.

:lol: Aber vermutlich sind die trotzdem mit vollem Haarschopf gestorben.

Spass beiseite, was hat dieser Punkt oder deine ganzen anderen Anektoden mit Haarausfall und AGA zu tun? Nichts.
Geh doch bitte in das Allgemeine Forum und diskutiere deine esoterischen Theorien dort.

Dort gibt es übrigens eine User der glaubt felsenfest, dass die Sonne der Grund für den Haarausfall ist...
Komischweise, gibt es aber AGA in Norwegen genauso wie im sonnigen Spanien.

Langsam ist auch dieser Forumsteil nicht mehr brauchbar für neue User...traurig.

Subject: Aw: HT FUE?
Posted by Desmond on Mon, 01 Apr 2019 00:22:31 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Gasthörer schrieb am Sun, 31 March 2019 23:46
:lol: Aber vermutlich sind die trotzdem mit vollem Haarschopf gestorben.

Spass beiseite, was hat dieser Punkt oder deine ganzen anderen Anektoden mit Haarausfall und AGA zu tun? Nichts.
Geh doch bitte in das Allgemeine Forum und diskutiere deine esoterischen Theorien dort.

Die Member auf einen Vitamin D Mangel hinzuweisen, obwohl der Zusammenhang mit Haarausfall nicht von der Hand zuweisen ist, als Esoterik hinzustellen ist an Dreistigkeit nicht zu überbieten. Ich glaube du hast den Schuss nicht gehört !

Und wo ich was schreibe ist meine Sache, nicht deine !

Subject: Aw: HT FUE?
Posted by Glatzfratz on Mon, 01 Apr 2019 06:50:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

An deiner Stelle würde ich Stand heute noch nichts machen. Du bist zu früh dran für eine HT. Aber genau richtig um dich in das Thema einzuarbeiten damit du später eine fundierte Entscheidung treffen kannst. Die schlimmsten Schübe stehen dir in den nächsten Jahren vermutlich noch bevor. Viele Männer hier und überall auf der ganzen Welt nehmen seit 20+ Jahren Fin und konnten damit ihren Haarstatus halten. Andere behaupten Ihnen sei der Penis bereits abgefallen, als sie sich darüber erkundigt haben. Hier lässt du dich am besten von einem Endokrinolgen oä. aufklären. Falls das keine Option für dich sein sollte würde ich etwa 3-5~ Jahre warten, schauen was dann noch da ist und gegebenfalls eine große FUT. Schlägt das Medikament super an brauchst du weniger Grafts, dann wäre auch FUE vertretbar.

Subject: Aw: HT FUE
Posted by manu3191 on Fri, 19 Apr 2019 16:54:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo zusammen,

ich melde mich mal wieder zurück.
Erst mal vielen Dank für eure Meinungen/Anregungen! Habe mich jetzt noch eine Zeit lang ausgiebig mit dem Thema HT auseinander gesetzt und werde jetzt Ende Mai meine HT bei HLC machen lassen. Habe auch Kontakt zu einigen anderen renommierten Kliniken aufgenommen, diese hatten was die Einschätzung der Anzahl der Grafts angeht alle die selbe Meinung.
Mir ist das Risiko durchaus bewusst da die AGA sicherlich weiter voranschreiten wird, deshalb werde ich die Tonsur, falls dies möglich ist mit Barthaaren behandel lassen um genügend Reserven für eine 2te HT zu haben.
Die Haarlinie wird natürlich auch so konservativ wie möglich(so das es optisch gut aussieht) gewählt.
Auch werde ich meine Bedenken was die Zukunft angeht mit den Ärzten besprechen.

Geplant sind 2800 Grafts mit einer Dichte von 50/cm2 für die Haarlinie und ein Teil der Mitte und 1000 Grafts für die Tonsur 30/cm2.

Mit dem Thema die AGA zu stoppen habe und werde ich mich in Zukunt noch ausgiebiger beschäftigen, nächste Woche steht auch schon eine Untersuchung der Schilddrüse an.

Minox werde ich weiterhin verwenden, bin aber am überlegen ob ich auf Minox+ Topisches Fin umsteige. Dazu werde ich mich aber noch mehr informieren.

Habe ein Produkt gefunden das sich Essegen 6 nennt, kennt zufällig jemand dieses Produkt bzw. verwendet es selbst?
Gibt es dazu vielleicht sogar schon Erfahrungsberichte?
Habe spezifisch zu diesem Produkt hier im Forum nichts gefunden.
Anbei ein link des Herstellers:
https://www.minoxidilmax.com/Essengen-6-Plus-fast-drying-topical-finasteride-with-minoxidil

So das von meiner Seite, wünscht mir Glück.

Viele Grüße!